

# Die Weihnachtsfreude

Diese kleine Geschichte, die ich hier erzähle, habe ich selbst erlebt. Aber als ich sie erlebte, habe ich sie nicht verstanden. Erst viele Jahre später begriff ich, was da geschehen war, und heute erzähle ich es weiter: die Zeit sollte reif dazu werden, daß man wieder lerne, einander Freude zu machen, denn "Freude dem Andern" ist wahres Eigentum", sagt der Dichter.

Das Weihnachtsgeschenk meiner Großmutter war in meinen Kindertagen die größte Freude, die ich erwarten durfte. Denn meine Großmutter verstand mich gut und sie verstand zu schenken, obwohl sie kaum Geld auszugeben vermochte dafür.

Nein, wenn ich mich auf das Weihnachten von meiner Großmutter so besonders freute, so war es, weil sie das lebendige Abbild jener Großmütter war, wie sie uns im Märchen so oft als Mittlerin der schönen Geschichten begegnen, die sie, im Lehnstuhl sitzend, den braven Kindern erzählen.

Sie dachte sich immer etwas Besonderes aus, was das Kinderherz erfreute. Und das stand dann unter dem Tannenbaum. Daran hing immer derselbe Zettel mit der großen, ungelungenen Handschrift: "Von Großmutter".

Einen solchen Zettel habe ich verwahrt. Er ist es, dessen Geschichte ich hier erzähle. Sie ist kurz, und wie ich sie niederschreibe, ist es mir, als wollte ich ein Denkmal errichten für ihren tiefen Sinn.

Weihnachten kam und Großmutter war gestorben. Kaum vierzehn Tage vorher war sie eingeschlafen. Ich aber wußte noch nicht viel vom Sterben, es war sehr feierlich, aber heimlich dachte ich an das bevorstehende Fest. Nun war es nichts mit dem Geschenk...

Als aber der Abend kam, stand ein Märchenbuch da und darin steckte der Zettel mit Großmutters Schrift. Was ich damals dachte, weiß ich nicht mehr. Ich will hier nicht erzählen, um mich besser oder schlechter zu machen. Ich war ein Kind...

Aber später erzählte man mir, daß Großmutter nicht mehr gehen und nicht mehr sehen konnte, und daß sie furchtbare Schmerzen litt, als sie daran dachte, daß sie noch etwas zu tun hatte auf der Welt: Freude zu machen! Sie verlangte den Zettel und Schreibzeug und hieß das Buch besorgen.

Ich habe es noch. Und ich gebe es nicht her. Gegen kein Weihnachtsgeschenk der Welt.

Maria GLEIT.



## 4711 Geschenke

37.-

18.75  
bis  
49.50

24.-  
40.50

77.-

35.  
48.-

98.-

85.-

**"4711"**  
**Eau de Cologne**

Immer und in aller Welt willkommen sind der köstliche Duft und die belebende Frische der klassischen "4711" Eau de Cologne.

**"4711"**  
**Tosca**

Eine der berühmten Duftschöpfungen des Hauses "4711": Parfum - Eau de Cologne - Creme - Puder - Seife - Lotion - Brillantine.

**N.º 4711.**

**Das Haus der Eau de Cologne - Spezialitäten**

Alleiniger Importeur für Luxemburg: L. Deceuninck, 25-27 Av. Marie, Antwerpen